

CompuGroup Medical SE & Co. KGaA

Kontakt für Redaktionen:

Jürgen Veit
Head of Corporate Communications
T +49 261 8000-6100
M presse@cgm.com

Kontakt für Analysten und Investoren:

Claudia Thomé
Corporate Vice President Investor Relations
T +49 160 3630362
M claudia.thome@cgm.com

Web: www.cgm.com

Social Media: Besuchen Sie uns auf [Facebook](#), [Twitter](#), [LinkedIn](#) und [Xing](#)

Pressemitteilung, 03. November 2022

CompuGroup Medical erzielt ein Umsatzwachstum von 8 % und bestätigt die Mittelfristziele

- **Umsatzwachstum von 8 % auf EUR 802 Mio. in den ersten neun Monaten**
- **Organisches Wachstum von 1,5 %, 4,5 % bereinigt um starke Vorjahres-Sondereffekte und somit im Einklang mit den Mittelfristzielen**
- **Anstieg der wiederkehrenden Umsätze von 11 % unterstreicht Resilienz des Geschäftsmodells**
- **Bereinigte EBITDA-Marge mit Verbesserung in den ersten drei Quartalen**
- **Hervorragender Auftragseingang und Gewinn strategischer Kunden im Krankenhaus- und deutschen Praxisgeschäft**
- **Auf gutem Weg für ein starkes viertes Quartal dank zahlreicher Digitalisierungsprojekte für den Gesundheitssektor in Deutschland und Frankreich**
- **Mittelfristziele bestätigt**

Koblenz. Die CompuGroup Medical SE & Co. KGaA (CGM), einer der weltweit führenden E-Health-Anbieter, hat die Ergebnisse für die ersten neun Monate und das dritte Quartal 2022 veröffentlicht. Die Ergebnisse für die ersten drei Quartale 2022 sind erneut ein Beleg für die guten Wachstumschancen und Investitionen im Gesundheitssektor aufgrund laufender Digitalisierungsinitiativen. Der Konzernumsatz wuchs um 8 %, trotz eines starken dritten Quartals im Vorjahr, das durch Einmaleffekte positiv beeinflusst wurde. Diese Entwicklung unterstreicht den eingeschlagenen strategischen Weg hin zu nachhaltigem, profitabilem Wachstum, bei dem sich die Investitionen auszahlen. Das bereinigte EBITDA wird nach den ersten neun Monaten weiterhin von den strategischen Investitionen zur Beschleunigung der Digitalisierung im Gesundheitswesen beeinflusst, während sich die Marge in den ersten drei Quartalen erwartungsgemäß verbessert hat und auf dem richtigen Weg zur kommunizierten Margenausweitung nach der Investitionsinitiative ist. Die Qualität der Umsätze, die sich im Anteil der wiederkehrenden Umsätze widerspiegelt, hat sich um zwei Prozentpunkte auf 68 % verbessert. Die wiederkehrenden Umsätze wuchsen um 11 %, was die hohe Widerstandsfähigkeit des Geschäftsmodells von CGM unterstreicht.

CGM mit strategischen Meilensteinen im dritten Quartal

Im dritten Quartal realisierte CGM strategische Kundengewinne im ambulanten und stationären Geschäft. In Süddeutschland gewann CGM ein Ausschreibungsprojekt mit Notfallpraxen, die vollständig mit CGM M1 PRO ausgestattet werden und damit einen einheitlichen Workflow für den praxisübergreifenden Einsatz ermöglichen. Im Segment Hospital Information Systems ist die Nachfrage nach der nächsten Technologiegeneration ungebrochen, was die jüngsten strategischen Kundengewinne, wie das Universitätsspital Zürich oder das Krankenhaus Biedenkopf in Deutschland, unterstreichen. In Frankreich wurden die Vorbereitungen für die Einführung des staatlich geförderten Digitalisierungsprogramms Ségur erfolgreich abgeschlossen und CGM hat mit dem für das vierte Quartal geplanten Rollout inzwischen begonnen. Im Segment Consumer & Health Management Information Systems haben CGM und die kürzlich akquirierte INSIGHT Health innerhalb von nur acht Wochen ein gemeinsames Produktangebot für Pharmaunternehmen eingeführt. Mit diesem Produkt, das

tiefe Einblicke in die Diagnoseverteilung von Arzneimitteln und verschreibenden Facharztgruppen bietet, wurde bereits der erste strategische Kunde gewonnen. Im Bereich Telematikinfrastruktur (TI) hat der geplante Austausch von Konnektoren begonnen, welcher sich im vierten Quartal beschleunigen wird.

„Wir sind gut aufgestellt, um die sich uns bietenden Wachstumschancen im letzten Quartal 2022 und darüber hinaus zu nutzen“, kommentierte Michael Rauch, Sprecher der geschäftsführenden Direktoren und CFO von CompuGroup Medical. „Das Team konzentriert sich voll und ganz darauf, unsere Kundinnen und Kunden auf ihrem Weg zur Digitalisierung zu unterstützen, die in unseren wichtigsten Märkten immer schneller voranschreitet. Alle Segmente tragen zu unserer Wachstumsstory bei und sind jetzt darauf ausgerichtet, unsere zukünftigen Margenziele zu erreichen.“

Konzern: Umsatz und bereinigtes EBITDA spiegeln Saisonalität im Jahr 2022 wider

Mit einer Steigerung von 8 % erreichte der Konzernumsatz EUR 802 Mio. (Vorjahr: EUR 746 Mio.). Das organische Umsatzwachstum – d. h. bereinigt um Konsolidierungs- und Währungseffekte – lag bei 1,5 %. Bereinigt um das TI-Konnektor-Upgrade aus dem Vorjahr, betrug das organische Umsatzwachstum 4,5 %. Das bereinigte EBITDA erreichte EUR 166 Mio., was einem Rückgang von 3 % gegenüber dem Vorjahr und einer bereinigten EBITDA-Marge von 20,7 % entspricht (9M 2021: 22,8 %). In den ersten neun Monaten des Jahres 2022 verbesserte sich die Qualität der Umsätze, die sich im Anteil der wiederkehrenden Umsätze widerspiegelt, weiter auf 68 % (+2 ppt). Das bereinigte Ergebnis je Aktie (verwässert) belief sich auf EUR 1,33 (9M 2021: EUR 1,46). Der Free Cashflow liegt mit EUR 24 Mio. unter dem Vorjahreswert von EUR 73 Mio., der im Wesentlichen durch Vorab-Zahlungen für den Konnektoraustausch sowie Zahlungen im Zusammenhang mit Veränderungen im Management und Restrukturierungskosten beeinflusst wurde.

Prognose 2022

Basierend auf der Verschiebung von Projekten, insbesondere des Konnektor-Upgrades, in das Geschäftsjahr 2023 hat CGM am 27. Oktober seine Jahresprognose 2022 wie folgt angepasst: Für 2022 wird ein Umsatz zwischen EUR 1.100 Mio. und EUR 1.130 Mio. (bisher EUR 1.100 Mio. bis EUR 1.150 Mio.) erwartet, was einem organischen Wachstum zwischen 4 % und 6 % entspricht. Das bereinigte EBITDA für 2022 wird voraussichtlich EUR 220 Mio. bis EUR 240 Mio. (bisher EUR 240 Mio. bis EUR 260 Mio.) betragen. Das Unternehmen rechnet mit einem bereinigten Ergebnis je Aktie (bereinigtes EPS) in einer Größenordnung von EUR 1,70 bis EUR 1,90 (bisher EUR 1.90 bis EUR 2.10). Der Free Cashflow für das Gesamtjahr 2022 hängt neben der Verschiebung von Projekten in das nächste Geschäftsjahr auch vom Zeitpunkt der Rechnungsabgrenzung für die im vierten Quartal erwarteten erheblichen zusätzlichen Umsätze ab. Daher erwartet CGM nun einen Free Cashflow für das Gesamtjahr 2022 in einer Spanne zwischen EUR 40 Mio. und EUR 70 Mio. (bisher: > EUR 100 Mio.).

Entwicklung im Quartal: Solide Ergebnisse gegenüber starkem Vorjahresquartal

Der Konzernumsatz wuchs im Vergleich zum starken dritten Quartal 2021 um 3 % und erreichte EUR 285 Mio. (Vorjahr: EUR 276 Mio.). Der organische Umsatz – bereinigt um Konsolidierungs- und Währungseffekte – ging um 3 % zurück. Bereinigt um das TI-Upgrade aus dem Vorjahr, betrug das organische Umsatzwachstum 5 %. Das bereinigte EBITDA belief sich auf EUR 61 Mio., nach EUR 73 Mio. in Q3 2021, ebenfalls beeinflusst durch das Konnektor-Upgrade, was zu einer bereinigten EBITDA-Marge von 21 % führte (Q3 2021: 26 %). Im dritten Quartal 2022 verbesserte sich die Qualität der Umsätze, die sich im Anteil der wiederkehrenden Umsätze widerspiegelt, weiter auf 65 % (+3 ppt).

Im dritten Quartal stieg der Umsatz im Segment **Ambulatory Information Systems** um 1 % auf EUR 123 Mio. (Vorjahr: EUR 122 Mio.). Organisch sanken die Umsatzerlöse um 4 % gegenüber einem starken Vorjahresquartal, da in der DACH-Region im dritten Quartal 2021 weitere neue Module wie die elektronische Gesundheitsakte und Impfzertifikate auf den Markt gebracht

wurden. Die wiederkehrenden Umsätze beliefen sich auf 80 % des Segmentumsatzes, was einem Wachstum von 8 % gegenüber dem Vorjahr entspricht, und die anhaltende Stärke des Segments unterstreicht.

Ein starkes Umsatzwachstum ist erneut im Segment **Hospital Information Systems** zu verzeichnen, wo der Umsatz um 7 % auf EUR 70 Mio. (Vorjahr: EUR 66 Mio.) stieg. Das organische Wachstum lag bei 6 % und steht damit für ein starkes Quartal. Neben der anhaltenden Nachfrage nach innovativen Technologien wie der G3-Plattform wurde die Umsatzentwicklung durch die gute Geschäftsentwicklung in Deutschland positiv beeinflusst. Der Anteil der wiederkehrenden Umsätze lag bei 68 %, was zu einem Wachstum von 7 % der gesamten wiederkehrenden Umsätze führte. Im Zusammenhang mit dem Krankenhauszukunftsgesetz konnte bereits ein Auftragseingang von mehr als EUR 65 Mio. realisiert werden.

Das Segment **Consumer & Health Management Information Systems** erzielte Umsatzerlöse in Höhe von EUR 60 Mio., was einem Anstieg von 2 % gegenüber einem starken Vorjahresquartal, beeinflusst durch das Konnektor-Upgrade im Jahr 2021, entspricht. Der um TI bereinigte organische Umsatz war nahezu stabil und spiegelt die durch die Makrokrise bedingte Zurückhaltung im Pharmageschäft wider. Die wiederkehrenden Umsätze stiegen um 6 %, was zu einem Anteil der wiederkehrenden Umsätze von 28 % führte.

Das Segment **Pharmacy Information Systems** verzeichnete ein starkes Umsatzwachstum von 8 % auf EUR 32 Mio. (Vorjahr: EUR 30 Mio.), unterstützt durch Akquisitionen in Italien. Das Segment erzielte erneut ein starkes organisches Wachstum von 4 % aufgrund der guten Geschäftsentwicklung in Italien. Die wiederkehrenden Umsätze im PCS-Segment stiegen im dritten Quartal des Jahres um 11 % auf EUR 22 Mio. im Vergleich zum gleichen Zeitraum des Vorjahres.

Die vollständige Quartalsmitteilung ist auf der Website des Unternehmens abrufbar unter www.cgm.com/ir-publikationen.



Über CompuGroup Medical SE & Co. KGaA

CompuGroup Medical ist eines der führenden E-Health Unternehmen weltweit und erwirtschaftete im Jahr 2021 einen Jahresumsatz von EUR 1,025 Mrd. Die Softwareprodukte des Unternehmens zur Unterstützung aller ärztlichen und organisatorischen Tätigkeiten in Arztpraxen, Apotheken, Laboren, Krankenhäusern und sozialen Einrichtungen, die Informationsdienstleistungen für alle Beteiligten im Gesundheitswesen und die webbasierten persönlichen Gesundheitsakten dienen einem sichereren und effizienteren Gesundheitswesen. Grundlage der CompuGroup Medical Leistungen ist die einzigartige Kundenbasis mit über 1,6 Millionen Nutzern, darunter Ärzte, Zahnärzte, Apotheken und sonstige Gesundheitsprofis in ambulanten und stationären Einrichtungen. Mit eigenen Standorten in 19 Ländern und Produkten in 56 Ländern weltweit ist CompuGroup Medical das E-Health Unternehmen mit einer der größten Reichweiten unter Leistungserbringern. Mehr als 8.500 hochqualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen für nachhaltige Lösungen bei ständig wachsenden Anforderungen im Gesundheitswesen.

CompuGroup Medical SE & Co. KGaA · Maria Trost 21 · 56070 Koblenz · T +49 261 8000-0 · F +49 261 8000-1166 · www.cgm.com
Vorsitzender des Aufsichtsrates: Philipp von Ilberg · Sitz der Gesellschaft: Koblenz, HRB 27430, Amtsgericht Koblenz

Persönlich haftende Gesellschafterin: CompuGroup Medical Management SE · Sitz der Gesellschaft: Koblenz, HRB 27343, Amtsgericht Koblenz
Vorsitzender des Verwaltungsrats: Frank Gotthardt

Geschäftsführende Direktoren: Michael Rauch (Sprecher), Angela Mazza Teufer, Emanuele Mugnani, Dr. Eckart Pech, Hannes Reichl
USt-IdNr.: DE114134699 · Commerzbank Koblenz · BLZ: 570 400 44 · Kto.: 208 002 600 · IBAN: DE60 5704 0044 0208 0026 00 · BIC: COBADEFFXXX